

So, endlich geschafft!

Liebe Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse,

ihr freut euch sicher, nun endlich die Schulzeit hinter euch lassen zu können. Oder sind schon die ersten dabei, die sich wünschten, sie dürften noch einige Jahre die Schulbank drücken?

Nein, wohl eher nicht. Nach neun anstrengenden Jahren freut man sich zunächst auf einen neuen Lebensabschnitt.

Nach erfolgreichem Abschluss oder Quali, steht für die meisten von euch der Start in die Berufsausbildung an.

Ja, endlich was anständiges Arbeiten. Nicht dieses ständige Lernen...

Leider muss ich euch sagen, dass es mit dem Lernen noch nicht vorbei ist. Vielleicht müsst ihr nicht mehr ganz so viel Zeit in Klassenräumen verbringen. Aber einige werden die Berufsschule besuchen, andere den zweiten Bildungsweg einschlagen, usw.

Für einen erfolgreichen Berufsabschluss werdet ihr weitere neue Dinge lernen müssen.

Und selbst dann wird es nicht enden. Lebenslanges Lernen. Ich denke, davon habt ihr schon gehört. Schon Sir Peter Ustinov hat gesagt:

"Bildung ist nicht auf die Schule begrenzt. Sie geht unerbittlich weiter bis ans Lebensende".

Aber das muss nicht abschrecken. Es wird so viele spannende Dinge geben, die euch neu fordern, die euch neu begeistern, die euch neu inspirieren.

Neue Herausforderungen, die euch vielleicht manchmal zur Verzweiflung bringen, die ihr aber sicher größtenteils meistern werdet und die euch stärken. Ihr werdet Erfolge erleben, die ihr dann zu recht feiert.

Die Basis für einen erfolgreichen Lebensweg habt ihr gelegt.

Dazu haben ganz viele Menschen, Personen mit unterschiedlichsten Aufgaben beigetragen.

Da sind natürlich diejenigen, an die man sofort denkt. Nämlich die Lehrkräfte. Ihnen einen herzlichen Dank, für das Engagement. Sie haben mit ihren Schülern in diesen neun Jahren sicher viele schöne aber auch einige schwierige Stunden erlebt.

Die Schulleitung, lieber Christoph, lieber Carlo, die sich neben der Organisation des Schulalltags auch immer für die Weiterentwicklung der Frammersbacher Grund- und Mittelschule einsetzen. Das ist sehr wichtig, um einen modernen Unterricht anbieten und durchführen zu können.

Aber zu einem erfolgreichen Schulalltag zählen noch weitere Menschen. Da wäre der Hausmeister mit seinem Team, die als gute Feen im Hintergrund dafür sorgt, dass alle Zimmer, die Schulturnhalle und die Einrichtung in einem top Zustand sind.

Und natürlich auch die Eltern. Sie bringen sich über den Elternbeirat ein und lassen so wichtige Impulse einfließen. Sie helfen bei der Organisation verschiedener Veranstaltungen, wie etwa dem Schulfest. Oder sie unterstützen die Schüler als Schulweghelfer dabei sicher in die Schule zu kommen. Und vieles mehr.

Allen gilt ein Dank für ihren Beitrag zu einem erfolgreichen Schulalltag.

Aber heute steht ihr, liebe Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse, im Mittelpunkt.

Im Namen meiner Bürgermeisterkollegen Stephan Amend, Karl-Heinz Hofmann und Bernd Steigerwald gratuliere ich euch sehr herzlich.

Die Schulzeit endet nun für euch. Ich hoffe, es waren insgesamt schöne Jahre. Am Tag meines Abschlusses hätte ich ja nicht gedacht so etwas einmal zu sagen: Aber die Schulzeit war für mich bisher mit die schönste Zeit. Ich hoffe, ihr könnt das heute oder zumindest in einigen Jahren auch sagen!

Genießt nun die freie Zeit, die letzten Ferien.

Auf eurem weiteren Lebensweg wünschen wir euch viel Erfolg, Glück und die Möglichkeit, euch in eurem Leben nach euren Wünschen zu entfalten.